



„Wir unterschätzen die Power, die Radio hat“

Sprecher:innen der „Gedanken zum Tag“ trafen sich zum Austausch

Borken, 27. September 2023

Jeden Sonn- und Feiertag ist Kirche von 8 bis 9 Uhr in den Lokalradios in NRW „on air“ – dann läuft das Kirchenmagazin „Himmel und Erde“. Seit einem Jahr gestalten das Katholische Kreisdekanat Borken und der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken kurze regionale Andachten für das Magazin auf Radio WMW.

Im wöchentlichen Wechsel sind die einminütigen „Gedanken zum Tag“ von katholischen und evangelischen Pfarrern, Pastoralreferentinnen und Prädikanten zu hören.

Um das erste Jahr auf Sendung gemeinsam Revue passieren zu lassen, trafen sich die Sprecherinnen und Sprecher mit WMW-Chefredakteur Lennart Thies und dessen Stellvertreter Benjamin Rotzler in dieser Woche zu einem Austausch im Borkener Kapitelshaus.

Axel Gehrman, stellvertretender Superintendent des Kirchenkreises und selber Sprecher der „Gedanken zum Tag“, konnte berichten, dass das Format in seiner Kirchengemeinde in Bocholt „unfassbar gut“ ankomme. Immer wieder werde er auf Beiträge angesprochen. „Es scheint etwas zu sein, das die Menschen anspricht, es erreicht die Leute und das tut gut!“ Auch Kreisdechant Christoph Rensing zog eine durchweg positive Bilanz und bedankte sich bei den Sprecher:innen für ihren Einsatz. „Ich bin sehr glücklich, dass wir dieses Projekt zusammen machen.“

Viel Lob wurde von den Sprecher:innen an Benjamin Rotzler gerichtet, der die Beiträge zusammen mit den Sprecher:innen im Studio von Radio WMW aufnimmt. „Die Betreuung im Studio durch Herrn Rotzler ist großartig!“ sagte ein Sprecher. „Ich bin richtig stolz auf Sie“, sagte der stellvertretende Chefredakteur, der betonte: „Die Produktion ist unsere Produktion. Wir machen das gemeinsam!“

„Ich finde es schön, dass Sie sich auf dieses Format eingelassen haben“, so Lennart Thies. „Die Beiträge sind richtig cool.“ Radio sei DAS Massenmedium schlechthin, so der WMW-Chefredakteur, etwa 80 % der Deutschen hören jeden Tag Radio. „Wir unterschätzen die Power, die Radio hat.“ 40.000 bis 45.000 Hörerinnen und Hörer hören sonn- und feiertags die Gedanken zum Tag auf Radio WMW.

Bildunterschrift:

Die Sprecher:innen und Sprecher mit Chefredakteur Lennart Thies (rechte Seite, 2. v. unten) und Benjamin Rotzler (rechte Seite, 3. v. unten), Kreisdechant Christoph Rensing (vorne rechts), stellv. Superintendent Axel Gehrman (linke Seite, 2. von unten).

Pressemitteilung

Bildlink:

<https://kurzelinks.de/ocrb>

Hintergrundinformation

Der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken ist einer von 27 Kirchenkreisen auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW). Zu ihm zählen über 78.000 evangelische Christen im westlichen Münsterland in 20 Kirchengemeinden an 44 Standorten. Zweimal jährlich kommen Delegierte aller Gemeinden und kreiskirchlichen Dienste zur Kreissynode zusammen, um grundlegende Entscheidungen für den Kirchenkreis zu diskutieren und zu entscheiden. Zwischen den Synoden führt der von der Synode gewählte Kreissynodalvorstand mit der Superintendentin als Vorsitzende die Geschäfte des Kirchenkreises.

Dienstsitz der Superintendentur und der Synodalen Dienste ist das HAUS DER KIRCHE UND DIAKONIE in Steinfurt an der Bohlenstiege, während die zentrale Verwaltung für die drei Kirchenkreise Steinfurt-Coesfeld-Borken, Münster und Tecklenburg seit 2020 ihren Sitz in Münster am Coesfelder Kreuz hat.

Pressekontakt

Maleen Knorr
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken
Öffentlichkeitsreferat
Bohlenstiege 34
48565 Steinfurt
Telefon: 02551 / 144-22
Mobil: 0151 16142482
maleen.knorr@ekvw.de
www.der-kirchenkreis.de